



VORSTAND BEIM ADFC BURGWEDEL WURDE NEU GEWÄHLT

Veröffentlicht am 20.02.2022 um 17:50 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Auf der Jahreshauptversammlung des ADFC Burgwedel musste turnusmäßig (satzungsgemäß alle zwei Jahre) der Vorstand neu gewählt werden. Der Sprecher Steffen Timmann und die Stellvertreter Helmut Dirks (auch Kassenwart) und Robert Lindner (Tourenwart) wurden wiedergewählt. Diesmal wurde der engere Vorstand durch einen dritten Stellvertreter ergänzt. Jürgen Giesche-Zudnik (Fuhrberg) wird sich vor allem um die Burgwedeler Radverkehrs-Infrastruktur kümmern. Insgesamt neun Beisitzer mit speziellen Aufgabenbereichen unterstützen den Vorstand. Das Team Netzseite mit Franz-Josef Hilleckes, Günther Bochnig, Albert Pauli-Bonhage und Herbert Bastian pflegt den Internet Auftritt der Ortsgruppe Burgwedel. Der neue Vorstand (von links): Helmut Dirks, Robert Lindner, Hans Rohlf, Wolfram Anders, Klaus Bogner und Jörg Hanschke Touren Radreisen



Steffen Timmann und Jürgen Giesche-Zudnik.

zuständig. Radsport und Fahrradtechnik sind Spezialgebiete von Jürgen Oberheide. Er übernimmt auch die Kassenprüfung zusammen mit Rika Uhle. Alle Wahlen erfolgten einstimmig, ebenso die Entlastung des alten Vorstands. Auch in diesem Jahr (2022) wird der ADFC Burgwedel sein Tourenprogramm von April bis September anbieten. Die wöchentlichen Kurztouren und die monatlichen Tages- und Halbtagstouren starten weiterhin auf dem Domfront-Platz (Rathausplatz) in Großburgwedel. Besonders will sich der neue Vorstand in den nächsten zwei Jahren die Verkehrsunfälle in Burgwedel mit Radfahrer-Beteiligung vornehmen. Nach der Straßenverkehrsordnung (StVO) kann die zuständige Verkehrsbehörde (Region Hannover) Verkehrsschauen mit dem Schwerpunkt Radverkehr durchführen. Der ADFC würde es sehr begrüßen, wenn auf diese Weise alle beteiligten Behörden wie beispielsweise Stadt, Polizei, Bauträger zusammenkommen und versuchen, die Unfallzahlen zu reduzieren. "Schließlich ist ja nach der neuen Verwaltungsvorschrift zur StVO die 'Vision Zero' Grundlage aller verkehrlichen Maßnahmen", so der ADFC.